



MERA Q5
by MAREXUM

CHRONISCH **VITAL**

«Für ein
völlig neues
Lebensgefühl»



Vital durch natürlichen Schall

Wie schwingen Sie gerade? Müde oder hellwach? Alles zu laut oder ganz in Ihrer Ruhe? Aus dem Gleichgewicht oder in optimaler Balance?

Freuen Sie sich gerade jetzt über Ihren Körper? Fühlen Sie sich jeden Tag voller Energie? Oder wird es Zeit, sich in neue Vitalität einzuschwingen?

Hyperschall kann dazu beitragen, Ihren Körper einzuschwingen in ein höheres Wohlbefinden. Es ist ein natürlicher Schall, der den Körper anregt, sich zu regenerieren. Er lässt sich gezielt nutzen, um Vitalität und Leistungsfähigkeit nachhaltig im Körper zu verankern.

Wir nennen es: **Chronisch vital durch Hyperschall.
Ein neuer Weg der Wellness.**

MERA Q5 – erholen im Hyperschall

Ein neuartiges Wellnessgerät arbeitet mit diesem natürlichen Schall. Es heisst MERA Q5 und ist das Ergebnis einer genialen Entwicklung. Sie basiert auf der Physik des Hyperschalls. Er lässt sich als ein allgegenwärtiger, natürlicher Schall der atomaren Ebene verstehen. Dieser Schall lässt sich gezielt modulieren, um natürliche Regenerationsfähigkeiten des Körpers anzuregen. So kann er Wohlbefinden und Vitalität stärken.

MERA Q5 nutzt Wissen über die Natur, die Wirkung von Hyperschall und Licht sowie neue Erkenntnisse des Forschers Reiner Gebbensleben. Das Unternehmen **MAREXUM AG** mit Sitz in der Schweiz bringt erfahrene Menschen zusammen, die aus all diesem Wissen einen neuen Weg der Wellness entwickelt haben: **Beschallen!**

Beschallen – die neue Wellness

Das Wellnessgerät MERA Q5 beschallt Sie auf einfache Weise. Sie treten ein in die Sphäre einer leuchtenden Schallwand. Sie überträgt modulierte, feinste Schwingungen ohne Berührung auf den Körper.

Die Modulationen und Ihre **Vitalitätsparameter** stimmen sich ab. Nach sieben Beschallungen spüren Sie, wie es Ihrem Körper geht. Jetzt kann ein neues Lebensgefühl erwachen und neue Vitalität erlebt werden.

Geschulte und zertifizierte Praktiker im MERA Q5-Center in Ihrer Nähe begleiten Sie bei allen Schritten. Finden Sie Ihr Center auf **meraq5.ch**.

Wozu ein neues Lebensgefühl?

Smartphone. Verkehrsstau. Stress am Arbeitsplatz. Erschöpfung. Klimasorgen. Wichtiges in den Social Media verpasst. Oder neue gesundheitliche Risiken für die ganze Familie ...

Wir schreiben das Jahr 2022. Wir befinden uns mitten im Zeitalter der Digitalisierung. Vieles wird leichter. Aber die Belastungen für Mensch und Natur nehmen zu. Umweltbedingungen und **Fremdeinflüsse** ändern sich schneller als je zuvor. Neuartige Frequenzen und Wahrnehmungen verwirren Körper und Gefühle.

Wie geht es weiter? Lassen wir uns die Kräfte rauben? Oder finden wir ein neues, starkes Lebensgefühl, das zum **Heute** passt? Ein Lebensgefühl, das uns von innen heraus sicher, vital und widerstandsfähig macht.

Heute stehen vielfältige Methoden der Regeneration zur Verfügung, um körperliche und geistige Kräfte zu stärken. Sie reichen von Sport und Ernährung über Mentaltraining bis zu ausgereiften oder exotischen Wellnessangeboten.

Jede Methode hat Stärken. Aber oft harmonieren Anwendungen und Übungen nicht wirklich und nachhaltig mit der persönlichen Situation. Ein **integrierender Ansatz**, der zum Heute passt, wäre hilfreich. Ein Ansatz, der die Natur, sanfte Technologien, altes und neues Wissen vereint und zu dem gewünschten neuen Lebensgefühl führt.

So oft haben wir uns gefragt, welche Möglichkeiten es gibt. Wie lässt sich die Vitalität der Menschen in einer hektischen Industriegesellschaft auf zeitgemässe Art stärken? Damit sie nach kurzen Phasen tiefenwirksamer Erholung mit einem frischen Lebensgefühl in den Alltag gehen können.

Wir denken, einen Weg gefunden zu haben: **Wellness mit Beschallung**.

Wir. Das sind: Martin Reichle, Unternehmer. Daniel Hold, Heilpraktiker. Markus Sigrist, Geschäftsführer. Und einige kluge Partner.

MERA Q5 dient dazu, Wellness mit Beschallung praktisch anzuwenden. Das Unternehmen MAREXUM AG, von Martin Reichle im Jahr 2018 gegründet, stellt das neuartige Wellnessgerät Anwendern auf Basis eines Pay-per-Use Modells zur Verfügung. Gemeinsam tragen wir dazu bei, die Vitalität der Menschen zu stärken – für ein völlig neues Lebensgefühl.

Das Wellnessgerät MERA Q5

MERA Q5 ist ein neuartiges Wellnessgerät zur Anwendung von Beschallungen und Farblicht. Die Anwendungen dienen dazu, Wohlbefinden zu stärken und allgemeine Vitalität zu fördern.

MERA Q5 besteht aus einer 2 Meter hohen und ~1 Meter breiten Licht- und Schallwand. In der Wand befinden sich die frequenzerzeugenden Elemente und Lichtquellen.

Klienten stehen während der Beschallung bequem in der Sphäre der MERA Q5. Die Anwendungen erfolgen ohne Kontakt zum Gerät oder zu anderen Personen.

Am seitlichen Terminal steuern geschulte und zertifizierte Praktiker die jeweils ausgewählten **Frequenz-Modulationen**, Lichtsequenzen und Dauer der Anwendung.

MERA Q5 arbeitet im Bereich von 10 kHz und moduliert die definierten Frequenzmuster auf magnetische Longitudinalwellen.

Der Körper resoniert mit den Wellen. Der kaum wahrnehmbare Hyperschall wirkt harmonisierend auf **Zellebene**. Ziel ist, die natürlichen Regulations- und Regenerationsfähigkeiten zu stimulieren.

Zusätzlich wirken Farben auf den Körper ein, hervorgerufen durch die Lichtquelle in der MERA Q5-Sphäre. Die MERA Q5 spricht damit bestimmte Nervenzentren und Organe an. Sie stimuliert mentale und energetische Kräfte.

Mit Stolz darf sich MERA Q5 **Swiss Made** nennen.



Die Philosophie der MERA Q5-Entwicklung ist im Namen verankert. MERA steht für die Königin von Atlantis, die sinnbildlich das «Urwissen», gepaart mit neusten Erkenntnissen, an die Oberfläche bringt.

Das MERA Q5-Wellnesskonzept

Eine Beschallung in der MERA Q5 ist keine Regeneration auf Knopfdruck. Der Körper braucht etwas Zeit und einen Rhythmus, um ein neues Lebensgefühl zu entwickeln.

Das MERA Q5-Wellnesskonzept empfiehlt **sieben** harmonisch aufeinander abgestimmte Anwendungen. Sie finden im Rhythmus von **drei bis vier Wochen** statt und dauern **zwischen 15 und 30 Minuten**. Schon nach drei Beschallungen sollten Veränderungen spürbar sein.

Der Zyklus mit sieben Anwendungen entspricht der Natur, denn die **Siebenheit** bestimmt viele Elemente des Lebens: 7 Töne, 7 Tage, 7 ist die sogenannte Zahl der Wandlung, die Zellen des menschlichen Körpers erneuern sich innerhalb von 7 Jahren einmal komplett.

Zunächst findet eine **Eingangsbesprechung** statt. Eine Betreuerin bzw. ein Betreuer im MERA Q5-Center interviewt die Klientin bzw. den Klienten. Beide schauen die individuelle Situation genau an. Allenfalls müssen Hindernisse sowie weiterführende Hilfen besprochen werden.

Die Betreuer ermitteln die **Vitalitätsparameter**. Sie bestimmen die Dauer der Beschallungen, 15 oder 30 Minuten pro Sitzung, und geben weitere Empfehlungen entsprechend den Vitalitätsparametern.

In den einzelnen Anwendungen beschallt das Wellnessgerät die Klienten mit den jeweils definierten Frequenz-Modulationen. Gleichzeitig leuchtet die Sphäre in den definierten Farben. Jeder Beschallung ist eine Farbe zugeordnet. Die MERA Q5 spricht damit bestimmte Nervenzentren und Organe an. Sie stimuliert mentale und energetische Kräfte. Nach sieben Anwendungen sollte sich das Vitalitätsgefühl von Grund auf «neu sortiert» haben. Körper und Geist fühlen sich wieder frisch und leistungsfähig an.

Ein neues Lebensgefühl entsteht.



Bei schwacher Grundkonstitutionen ist es ratsam, die Beschallungen auf 15 Minuten zu verkürzen und sie auf 14 Anwendungen zu verteilen.

Eine Software kann die Vitalitätswerte erfassen und die Entwicklung dokumentieren. Je nach Fortschritt lassen sich die weiteren Beschallungen planen.

Wir empfehlen erneute Zyklen z.B. nach Infekten, anstrengenden Reisen, besonderen Stressphasen oder einfach zur Erholung.

Erfahrungen mit MERA Q5

Die MAREXUM AG und erste Partner setzen das Wellnessgerät MERA Q5 seit 2019 in Tests und seit 2020 im täglichen Betrieb ein.

Aus den eng begleiteten Anwendungen lassen sich die unten genannten Erfahrungen und Beobachtungen ableiten. Sie basieren auf regelmässigen, definierten Abfragen der Vitalitätsparameter, Statistiken und Aussagen der Klienten. Stand heute (Dezember 2021) sind die Beschallungen von 110 Klienten vollständig dokumentiert. Viele weitere Klienten haben Beschallungen mit der MERA Q5 angewendet, den Zyklus abgeschlossen und teilweise über ihre Erfahrungen berichtet.

Phase	Anteil Klienten	primäre Aussagen und Empfindungen
I	ca. 80 %	Im Kopf frischer und wacher.
II	ca. 75 %	Am Morgen schneller fit, weniger Anlaufschwierigkeiten.
III	ca. 60 %	Verbesserung der Verdauung, regelmässiger Stuhlgang, weniger Blähungen.
IV	ca. 70 %	Deutliche Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Mehr Energie, mehr Vitalität, bessere Beweglichkeit. Mehr Leistung bei kürzerer Erholungszeit.
V	ca. 70 %	«Entlastung im Innern». Das führt zu besserer innerer Stabilität und macht ruhiger.
VI	ca. 70 %	Stabilisierung in der Verdauung feststellbar. Besserer Schlaf, erholtet Aufwachen.
VII	ca. 80 %	Deutlich stabilere Fitness. «Batterien» wieder voll. Sie fühlen sich rundum viel fitter, ausgeglichener, zufriedener. Haben oft auch weniger Lust auf Süßes, was vielen in ihrem Essverhalten entgegenkommt.

Hinweise und Fragen

Es handelt sich um Wellnessanwendungen

Bei MERA Q5 handelt sich um ein neuartiges Wellnessgerät, hergestellt und in Verkehr gebracht von der MAREXUM AG, Baar, Schweiz. Die Beschallung mit MERA Q5 fällt nicht unter herkömmliche Anwendungsformen. Aussagen über Erfahrungen, Wirkungsweisen und Eigenschaften beruhen auf eigenen Beobachtungen der MAREXUM AG und auf Feedback von Klienten, im Zeitraum 2019 bis 2021.

Die Beschallung mit MERA Q5 bekämpft keine Symptome. Das Wellnessgerät kann die Regulations- und Regenerationskräfte des Menschen stimulieren. Es soll der Erhaltung des natürlichen Gleichgewichts und der Stärkung der Vitalität dienen. In diesem Sinne lässt sich die Beschallung mit MERA Q5 präventiv einsetzen. Nach Belastungsphasen kann sie zur Unterstützung der Erholung von Nutzen sein.

Eine Beschallung mit der MERA Q5 ersetzt nicht den Gang zum Arzt oder Therapeuten. Im Falle schwerer Erkrankungen, bei Schwangerschaft oder bei Patienten mit Herzschrittmacher raten wir unbedingt von einer Beschallung ab. Sprechen Sie mit Ihrem persönlichen Betreuer.

Die Kosten für eine Beschallung werden nicht von den Krankenkassen übernommen.

Für die Folgen einer unsachgemässen oder unpassend gewählten Beschallung schliesst die MAREXUM AG jede Haftung aus.

Für wen eignet sich die Beschallung mit MERA Q5?

Die Beschallung mit MERA Q5 eignet sich für gesunde Menschen, die ihre Vitalität erhalten und stärken und Eigenverantwortung für ihr Wohlbefinden übernehmen. Eine Beschallung kommt z.B. in Betracht, wenn ein Mensch feststellt, dass seine Vitalitätsparameter in letzter Zeit suboptimal waren.

Vitalitätsparameter sind z.B.: erholsamer Schlaf, gutes Immunsystem, gute Verdauung, Wachheit und Konzentrationsfähigkeit, Energieniveau, allgemeines Wohlbefinden, Leistungsfähigkeit, Lebensfreude.

Wie oft erfolgt die Beschallung und wie lang dauert sie?

Ein Anwendungszyklus umfasst sieben Beschallungen. Sie dauern zwischen 15 und 30 Minuten und finden im Abstand von drei bis vier Wochen statt. Bei schwacher Grundkonstitutionen ist es ratsam, die Beschallungen auf 15 Minuten zu verkürzen und sie auf 14 Anwendungen zu verteilen.

Kann mir die Beschallung mit der MERA Q5 schaden?

Nein, eine schädliche Wirkung durch die Beschallung mit der MERA Q5 kann ausgeschlossen werden.

Auch bei der Beschallung ist der achtsame Umgang mit dem einzelnen Menschen und der auf ihn zugeschnittenen Anwendung das A und O des angestrebten Erfolgs. Durch die Schulung der Betreuer und Anwender werden Risiken bei der Anwendung auf ein Minimum beschränkt.

Welche unerwünschten Reaktionen sind bekannt?

Es ist möglich, dass Sie sich in den ersten Tagen nach der Beschallung zunächst müde und erschöpft fühlen. Der Grund ist, dass der Körper nun stark an sich arbeitet und deshalb viel Energie benötigt. Die gewünschte Selbstregulation setzt nun ein. Diese sogenannte «Erstreaktion» klingt nach ein bis zwei Tagen ab.

Spüre ich etwas während der Beschallung?

Bei sehr empfindsamen Menschen kann es sein, dass sie während der Beschallung ein Kribbeln oder einen leichten Druck in einzelnen Körperregionen spüren. Schmerzhaft ist die Behandlung jedoch nicht. Die Beschallung ist nicht hörbar.

Werde ich mich nach der Beschallung besser fühlen?

Die Anwendungen mit Prototypen und ersten Seriengeräten der MERA Q5 haben ergeben, dass die Klienten sich nach der Beschallung immer besser gefühlt haben. Die Geräte sind seit 2019 im Einsatz.

Die Erfahrungen wurden gewissenhaft, aber anonymisiert erfasst und sowohl statistisch als auch durch die begleitenden Fachleute ausgewertet.

Wie erfahre ich, ob die Beschallung etwas bringt?

Vor Beginn der ersten Phase findet eine Eingangsbesprechung statt. Eine Betreuerin bzw. ein Betreuer – Anwender genannt – interviewt die Klientin bzw. den Klienten. Beide schauen die individuelle Situation genau an.

Die Betreuer ermitteln die aktuellen Vitalitätsparameter. Sie bestimmen die Dauer der Beschallung und empfehlen weitere Schritte.

Veränderungen der Vitalitätsparameter werden im Verlauf der folgenden Beschallungen beobachtet, reflektiert und dokumentiert. Die eigens programmierte Vitalitätssoftware kann dabei unterstützen. Sie bietet definierte, einheitliche Parameter für die Bewertung der Vitalität an. Die Dokumentation dient der exakten Rückverfolgung und Qualitätssicherung.

Wie etwa nach einer Akupunktur lassen sich Änderungen im Befinden erst nach Stunden oder wenigen Tagen feststellen. Rund 90 % der bisherigen

Klienten (Stand Dezember 2021) haben nach vier Monaten und nach den empfohlenen sieben Beschallungen einen Energieanstieg bemerkt. Der Organismus resoniert selbstständig dort, wo er die Zufuhr von Licht und Energie besonders benötigt.

Die meisten Klienten berichten, dass ihre Vitalität nach vier Monaten deutlich spürbar zunahm. Sie fühlen sich natürlich wohl.

Was passiert, wenn ich keine Veränderungen spüre?

Allenfalls könnten keine Verbesserungen der Vitalitätsparameter zu spüren sein. Dann sollte besprochen werden, ob körperliche oder persönliche Hindernisse vorliegen oder ob die Anwendungen verstärkt werden können.

Weiterführende Massnahmen könnten hilfreich sein, z.B. naturheilkundliche Anwendungen. Denkbar sind auch Fitnesstraining, Ernährungsumstellung, Nahrungsergänzungsmittel, «richtiges» Wasser, frische Luft, Entspannung und erweiterte Wellnessanwendungen.

Muss ich die Beschallung später wiederholen?

Im Anschluss an einen Anwendungszyklus empfiehlt sich eine zweijährliche oder dreijährliche Standortbestimmung. Kontaktieren Sie Ihren Betreuer, wenn Sie ein Bedürfnis für die nächste Beschallung verspüren.

Die Vitalitätsparameter sollten in bestimmten Rhythmen (z.B. zweijährlich) analysiert werden. Dabei besprechen Klienten und Betreuer individuelle Bedürfnisse oder Themen wie Fitness, Ernährung, Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen, Entspannungstechniken.

Wir empfehlen weitere Beschallungen unter anderem nach Infekten, Auslandsaufenthalten, nach oder während besonderen Stressphasen.

Kann ich die MERA Q5 privat nutzen?

Die Beschallung mit der MERA Q5 wird durch geschulte und zertifizierte Betreuer bzw. Anwender durchgeführt. Dies können Trainer oder Fachkräfte in Wellness- und Sporteinrichtungen, Leistungszentren, Praxen, Studios oder Spas sein. Die Schulungen und Zertifizierungen erfolgen exklusiv durch die MAREXUM AG.

Die Wellnessgeräte werden in eigens vorbereiteten Praxisräumen oder abgetrennten Bereichen eines Studios betrieben. Wir nennen diese Standorte MERA Q5-Center. Die MAREXUM AG stellt die Geräte, auf Basis eines Pay-per-Use Modells zur Benutzung zur Verfügung, stellt sie auf, richtet sie ein und wartet sie.

Wie sicher sind Beschallung und Beschallungsgerät?

Auch bei der Beschallung ist der achtsame Umgang mit dem einzelnen Menschen und der auf ihn zugeschnittenen Anwendung das A und O des angestrebten Erfolgs. Die Anwender erhalten umfassende Schulungen und Einweisungen, um das Wellnessgerät fachgerecht einzusetzen. So werden Risiken bei der Anwendung auf ein Minimum beschränkt.

Die Klienten erhalten eine Einweisung in das Wellnessgerät. Die Beschallung erfolgt unter Aufsicht. Die Anwendung erfolgt ohne Kontakt zum Gerät oder zu anderen Personen. Der Klient oder die Klientin sind angezogen.

Bei der MERA Q5 handelt es sich um ein feststehendes, standsicheres Wellnessgerät. Es ist an das Standardstromnetz (230 V) angeschlossen und vor elektrostatischer Aufladung geschützt. Es wurde nach den einschlägigen Regelungen und Deklarationen für Haftung, Produktsicherheit, elektromagnetische Verträglichkeit und Nachhaltigkeit zugelassen.

Wie sieht es mit dem Datenschutz aus?

Im Zusammenhang mit den Anwendungen können persönliche Daten erfasst werden. Diese Daten verbleiben je nach Absprache und Einverständnis der Klienten bei den jeweiligen Betreuern/Anwendern.

Diese Anbieter müssen die gesetzlichen Datenschutzvorschriften einhalten. Klienten können die Erfassung von Daten jederzeit ablehnen und die Löschung ihrer persönlichen Daten anordnen. Über die einzelne Anwendung hinaus gehende Daten und Dokumentation werden anonymisiert.

Die MAREXUM AG unterstützt Anwender mit Software und Fernwartung der Geräte übers Internet. Dabei werden keinerlei persönliche Daten übertragen.

Die Physik des Hyperschalls

Schall spüren wir in den Ohren. In lauter Umgebung vibriert der ganze Körper. Wenn es knallt, erschrecken wir. Wenn Klangschalen schwingen, entspannen wir uns (rechts). Das ist die mechanische Welt des Schalls. Messgeräte können die Frequenzen und die Ausbreitung erfassen.



Schall entsteht nicht nur auf dieser «grobstofflichen» Ebene. Auch unterhalb und oberhalb der hörbaren Frequenzen gibt es Schall.

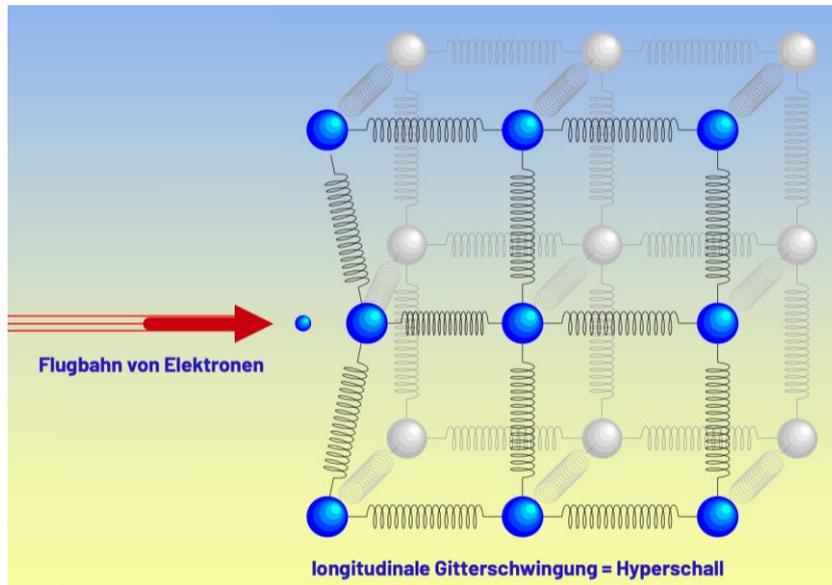


Sie haben vielleicht schon vom Ultraschall gehört. Er ist unhörbar, aber messbar. Ultraschall kann zum Beispiel in der Industrie von Nutzen sein, um Material zu untersuchen oder zu behandeln (links, Bildquelle: IZFP Fraunhofer-Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren).

Gehen wir einen Schritt weiter zu den noch höheren Frequenzen.

Jenseits der fühlbaren und mit gewöhnlichen Geräten «messbaren» Welt gibt es noch viel mehr Schall. Auch auf atomarer und subatomarer Ebene gibt es Schall, **Hyperschall** genannt.

Der deutsche Forscher Reiner Gebbensleben erkundet die Welt des Hyperschalls seit der Jahrtausendwende. Das Fachgebiet Hyperschall-Akustik ist zu seiner Lebensaufgabe geworden. Gebbensleben will diese feinsten Frequenzen sinnvoll **für die Menschen nutzbar machen**. Zum Beispiel lassen sich Nervenzellen gezielt mit Hyperschall ansprechen.



So entstehen Hyperschallschwingungen: Wenn freie Elektronen auf Materie treffen, setzen sie ihre kinetische Energie in einen mechanischen Impuls um. Dabei werden Atome und Moleküle zu atomaren Eigenschwingungen angeregt. Sie pflanzen sich in Stoßrichtung als longitudinale Materiewelle fort. Grafik nach R. Gebbensleben

Teil der Natur

Hyperschall entsteht immer, wenn freie Elektronen auf Materie treffen und ihren Impuls an Atome abgeben. Das geschieht andauernd und überall. Hyperschall wohnt gewissermassen der Natur und dem ganzen Kosmos inne. Er lässt sich vielleicht als eine Art immanenter Schall verstehen. Der Hyperschall-Ansatz zielt auch in Richtung Quantenphysik.

Hyperschall gehorcht einerseits mechanischen Gesetzen, andererseits den Gesetzen des Lichts. Seine Frequenzen im Bereich von **Giga- und Terahertz** sind mit herkömmlichen technischen Geräten noch nicht messbar. Reiner Gebbensleben arbeitet mit biologischen Sensoren.

Aufgrund ihrer kurzen Wellenlängen dringen die hohen Frequenzen nicht in den Körper ein (im Unterschied zu Funkwellen). An den Rezeptoren und in den Nervenzellen findet jedoch ein Informationstransport statt.

Es gibt drei Arten von Hyperschallquellen: natürliche, technische und passiv durchstrahlte Objekte. Natürliche Hyperschallquellen existieren schon immer, technische, seit es Elektrotechnik gibt. Wichtigste natürliche Quelle ist die kosmische Strahlung.

Aber: Die stärkste biologische Hyperschallquelle ist das menschliche Gehirn, das bei geistiger Tätigkeit mühelos Spitzenwerte mit der 100.000-fachen Amplitude des natürlichen Feldes und mehr erreicht. Das geschieht, wenn die Synapsen der Nervenzellen «feuern».

Träger von Informationen

Menschen nehmen den Hyperschall, seine Felder und Wirkungen unbewusst wahr. Wir sprechen auch vom Sechsten Sinn. Das erklärt viele Phänomene.

So kann das Hyperschall-Modell plausible Gründe dafür bieten, dass Menschen Wasseradern fühlen und warum Wünschelruten funktionieren. Gewisse Erkenntnisse der Naturheilkunde erhalten einen Sinn.

Es geht um Impulse und Informationen aus dem Raum, die im Körper etwas auslösen können. Wenn Hyperschallfelder einwirken, werden Informationen über **Rezeptoren und Nervenzellen** aufgenommen und an die Zentren der Wahrnehmung und die Speicher des Gehirns weitergeleitet. Der Körper geht in Resonanz mit der Information.

Dies geschieht andauernd, weil Hyperschall immer und überall vorhanden ist. Siehe oben. Aber Hyperschallfelder lassen sich auch bewusst beeinflussen.

Mit Hilfe entsprechender Methoden werden erwünschte Informationen aufmoduliert. So lässt sich Hyperschall als Träger einsetzen, um dem Körper beispielsweise **Wohlbefinden** und Vitalität zu signalisieren und natürliche Fähigkeiten zur **Regeneration** anzuregen. Beim Wellnessgerät MERA Q5 werden definierte Frequenzmuster auf magnetische Longitudinalwellen aufmoduliert, um diese Effekte zu erzielen.

Selbstverständlich haben bestimmte Hyperschallfelder auch weniger angenehme oder sogar ungesunde Effekte. Es sind vor allem technisch erzeugte Hyperschallfelder.

Hinweis: Unsere Zusammenfassung zur Erklärung des Hyperschalls basiert auf Fachartikeln und Vorträgen von Reiner Gebbensleben sowie Informationen der MAREXUM AG. Sie ist keineswegs vollständig, sondern stark vereinfacht und verkürzt als Erstinformation für Anwender und Nutzer des Wellnessgeräts MERA Q5. Nähere Informationen erhalten Sie von MAREXUM AG.

Die MAREXUM AG greift die Hyperschall-Forschung auf, um auf ihrer Grundlage neuartige Anwendungen und Geräte wie das Wellnessgerät **MERA Q5S** zu entwickeln.

Reiner Gebbensleben begleitet diese Entwicklungen mit seinem Know-how. Experten aus ingenieurstechnischen Fachgebieten, aus der Naturheilkunde und weiteren Gebieten arbeiten an den Projekten mit.

Die Wirkung von Farblicht

Das Wellnessgerät MERA Q5 arbeitet neben der Frequenz-Beschallung im Hyperschall-Bereich mit Farblicht zur Anregung bestimmter Nervenzentren und Organen. Diese Bereiche, zum Beispiel der Solarplexus, können analog zu Sinnesorganen verschiedene Energien und Informationen wahrnehmen, transformieren und verteilen. Sie können Impulse an Drüsen, Nerven und Organzellen weiterleiten. Farblicht kann mentale und energetische Kräfte stimulieren. Wir erleben das etwa, wenn wir in der Sonne baden oder den blauen Himmel genießen und uns dabei erholen.

Bei den Anwendungen in der MERA Q5 werden sieben Farben eingesetzt. Sie sprechen sieben Bereiche vom Kopf bis zum Unterleib an. Es handelt sich um die Farben: Violett, Hellblau, Dunkelblau, Grün, Gelb, Orange und Rot.

Es gibt Ansätze aus der Physik und Biologie, die den **Einfluss von Licht** auf die Zellen des Körpers betrachten. Man geht von der Beobachtung aus, dass lebende Zellen im Normalfall einen beständigen Photonenfluss aussenden.



Die russischen Wissenschaftler Semjon P. Schurin, Wlail P. Kasnaschejew und Ludmilla Michailowa haben bereits 1973 bestätigt, dass lebende Zellen durch Photonen Informationen übertragen. Ihren Erkenntnissen liegen mehr als 5000 Experimente zugrunde. Das Frequenzangebot von sichtbaren Farbstrahlen bietet demnach auch eine Möglichkeit, den Photonenfluss anzuregen. So kann Farblicht eine positive Resonanzwirkung auf Zellen ausüben und die Regeneration von Zellen anstossen.

Hinweis: Diese Zusammenfassung zur Erklärung der Wirkung von Farblicht basiert auf eigenen Recherchen, Fachartikeln und Internetquellen. Die Informationen sind keineswegs vollständig, sondern stark vereinfacht und verkürzt als Erstinformation für Anwender und Nutzer des Wellnessgeräts MERA Q5. Nähere Informationen erhalten Sie von MAREXUM AG.

MAREXUM AG

In den letzten Jahrzehnten kam es gehäuft zu Belastungen durch nachteilige **Umweltbedingungen** und **Fremdeinflüsse**.

Es braucht **innovative Lösungen**, da Mensch und **Natur in ihrer Selbstregulation**, Selbsterneuerungskraft und Vitalität zurzeit zunehmend an ihre **Grenzen** stossen.

Mit dieser Motivation hat der Schweizer Unternehmer und Investor Martin Reichle im Jahr 2018 das Unternehmen MAREXUM AG gegründet. Er will mit hohem Verantwortungsbewusstsein einen Beitrag für eine vitale Welt und eine gesunde Zukunft leisten.

Aufgabe des Unternehmens ist es, nachhaltige Projekte an den Schnittstellen zwischen Biologie und Physik, zwischen Menschen, Natur, Umwelt und Technik zu initiieren. Letztlich soll ein holistisches Gesundheitskonzept entstehen, welches für jedermann zugänglich ist und im Einklang mit der Natur und Umwelt steht.

MAREXUM steht für:

- «MARE» = Meer aller Möglichkeiten
- «X» = Schnittstelle Biologie <-> Physik
- «U» = Umwelt
- «M» = Mensch

Die Werte des Unternehmens: Ehrlichkeit, Respekt und Bescheidenheit, gepaart mit Neugierde, Mut und Offenheit leiten uns.

Die MAREXUM AG arbeitet im Spannungsfeld der Vitalitätsförderung, Prävention und Wellness. Entwicklung, Herstellung und Vertrieb in diesen Bereichen zählen ebenfalls zu den Aufgaben.

Im Fokus steht ein eigens entwickeltes Konzept für die nachhaltige Vitalität von Menschen. Es soll ergänzend mit anderen Firmen und Organisationen interdisziplinär umgesetzt werden. Die MAREXUM AG versteht sich als Partner für Anwender, Forscher und Endkunden.

Schwerpunktgebiete sind: Ernährung, Bewegung, Schadstoffe, Störfelder aller Art. Innovationen sollen dazu beitragen, Vitalitätsparameter wie Schlaf, Wachheit, Konzentrationsfähigkeit oder Entschlackung zu verbessern und Energieflussblockaden zu beheben.

Forschung bildet einen weiteren Schwerpunkt. MAREXUM will empirische, interdisziplinäre Forschung und Dialog mit Fachleuten aus Biologie, Physik und Wellness, Umweltwissenschaften und verwandten Fachbereichen ermöglichen. Dazu werden die nötigen Infrastrukturen geschaffen.

Die Forschungspartner sind weitgehend im Bereich experimentelle Physik, Biologie und holistische Lebensweise angesiedelt. Zu den ersten Partnern zählt das Institut für Hyperschallforschung unter der Leitung von Reiner Gebbensleben. Die Forschungspartner dürfen anonym bleiben.

MAREXUM AG unterstützt Studienarbeiten und Start-Ups, die Synergien zur Vision des Unternehmens schaffen.

MAREXUM AG bietet bereits innovative Produkte und Dienstleistungen in folgenden Bereichen an:

- Wellness, Stärkung und nachhaltige Vitalität
- Entwicklung und Vermarktung von Wellnessgeräten
- Weiterbildung, persönliche und unternehmerische Entwicklung

Das Wellnessgerät MERA Q5 zählt zu den ersten Produkten, die MAREXUM AG hervorgebracht hat. MERA Q5 ist seit 2020 auf dem Markt. Eine Reihe von Partnern nutzt es bereits täglich in der praktischen Betreuung von Klienten.

Der Ansatz: Es braucht innovative Lösungen

Seit einigen Jahrzehnten nehmen Belastungen von Menschen und Umwelt zu. Geänderte Umweltbedingungen und neue Fremdeinflüsse wirken auf natürliche Rhythmen, Aktivitätszyklen und Erholungsphasen ein. Dies kann an den physischen, psychischen und mentalen Kräften zehren – auch zu Lasten der verfügbaren vitalen Reserven, der Selbsterneuerungskraft, Selbstregulation und Konzentrationskraft.

Martin Reichle befasst sich seit Jahren mit der Frage, wie er Mensch und Natur bei der Selbstregulation und Erhaltung von Vitalität unterstützen kann. Er hat erkannt: Es braucht innovative Lösungen. Mit dieser Motivation hat er im Jahr 2018 das Unternehmen MAREXUM AG gegründet.

Seine Begegnung mit dem Hyperschallforscher Reiner Gebbensleben brachte einiges ins Rollen. Es ergab sich der Ansatz, wirklich innovative Lösungen zu entwickeln. Zusammen mit Fachspezialisten greift Martin Reichle die Ergebnisse der Hyperschallforschung auf, um sie im Sinne seiner Vision zu nutzen.

Der Weg zum Wellnessgerät MERA Q5

Gemeinsam wurden Entwicklungsaktivitäten gestartet. Ziel war es, ein Wellnessgerät für die Beschallung zu entwickeln. Es wurden Prototypen gebaut und getestet. Dabei zeigte sich bald, dass sich durch Beschallung einige wichtige Vitalitätsparameter verbessern lassen.

Eine weitere Testphase mit verschiedenen Anwendern verlief ebenfalls positiv, woraufhin die Serienproduktion der MERA Q5 gestartet wurde.

Anwendungen mit dem Wellnessgerät MERA Q5 sollen zur Verankerung der Vitalität, des allgemeinen Wohlbefindens sowie zur Regulations- und Regenerationsfähigkeit beitragen. Angestrebt wird ein energiegeladenes Lebensgefühl, fühlbar und messbar durch Vitalitätsparameter. Dazu gehören u.a. ein erholsamer und erfrischender Schlaf, eine Aktivierung der Lebensgeister auf allen Ebenen, eine gute Reaktions- und Konzentrationsfähigkeit.

Seit Ende 2020 arbeiten MAREXUM-Partner mit dem Gerät. Befragungen von Klienten und statistische Auswertungen folgten. Im Jahr 2021 wurde ein Proof-of-Concept erbracht.

Ab 2022 geht es darum, die Firma und das Gerät im Markt zu etablieren. Die MAREXUM AG will einen langfristigen wirtschaftlichen Erfolg für Anwender und Hersteller erreichen. Dazu bietet sie interessierten Partnern ein risikoloses Businessmodell an.

Unsere Anliegen

Martin Reichle, Gründer und Inhaber MAREXUM AG

«Als Unternehmer bin ich es gewohnt, spannende Projekte anzustossen und im Schritt zwei die operative Verantwortung einem motivierten Team zu übergeben. Als Sparringpartner bringe ich meine Erfahrung im Hintergrund gerne weiterhin ein und wünsche mir einen Austausch auf Augenhöhe.



Der kulturelle Fit und ein hoher Spassfaktor, eine gute Sache im Team voranzutreiben, bleiben auch weiterhin meine Motivation.

Innovationen für eine lebenswerte Zukunft stehen seit mehr als 25 Jahren im Zentrum meines Tuns. Dabei sehe ich Technik und Natur wie auch Physik und Biologie als sich ergänzende und befruchtende Fachgebiete. Es fasziniert mich, wie Natur und Biologie in vieler Hinsicht Vorbilder für uns alle sind. Viele wissenschaftlich ungelöste Naturphänomene betrachte ich mit grosser Demut und als Ansporn für meine Neugier. Das führt mich zu Innovationen mit naturfreundlichen Technologien.»

Markus Sigrist, Geschäftsführer MAREXUM AG

«Die Natur ist mein Vorbild. Das glückliche und vitale Leben zu fördern, fasziniert mich seit meiner Kindheit und treibt mich an – ganzheitlich, für alle. Ich mache das Unfassbare fassbar und setze es in der Praxis ein – dafür brenne ich. Unendliche Neugierde und Begeisterung haben uns zusammengebracht und lassen unser grossartiges Team und Netzwerk täglich wachsen.



Nachdem wir Ende 2020 die ersten Seriengeräte bei unseren Partnern platziert hatten, konnten wir 2021 zeigen, dass das Konzept funktioniert. Jetzt lenken wir zuversichtlich und motiviert in die nächste Phase. Das Jahr 2022 steht ganz im Zeichen, den Break-even-Punkt zu erreichen und die Basis für die langfristige Prosperität der MAREXUM zu festigen.

Wir freuen uns auf spannende Persönlichkeiten, die unsere Werte, Kultur und gesamtheitliche Weltanschauung teilen – mit viel Energie, Freude und Spass.»

Impressum

Informationsbroschüre über das Wellnessgerät MERA Q5
und die MAREXUM AG für Anwender, Partner und Nutzer
Stand 26.11.2021

Herausgeber

MAREXUM AG, Haldenstrasse 5, CH-6340 Baar
Tel. +41 41 552 11 35, E-Mail welcome@marexum.ch, Web www.marexum.ch

Verantwortlich

Markus Sigrist, Geschäftsführer MAREXUM AG

Redaktion

Markus Sigrist, Daniel Hold, MAREXUM AG
Dagmar Schneider-Damm M.A., Bernward Damm, damm.com

Gestaltung

Jaco Smit, blue-concepts gmbh, Wald ZH

Rechte

Diese Broschüre und alle enthaltenen Texte, Fotos und Grafiken unterliegen dem Urheberrecht. MAREXUM AG gestattet keine Verwendung durch Dritte. Eine Veröffentlichung der Inhalte, auch auszugsweise, durch Dritte ist nicht gestattet. Im Einzelfall und nach schriftlicher Vereinbarung kann eine Verwendung gestattet werden.

Die Namen MAREXUM AG und MERA Q5 unterliegen dem Markenschutz.

Disclaimer

Die Beschallung mit MERA Q5 fällt nicht unter geprüfte oder anerkannte Anwendungen medizinischer oder therapeutischer Art. Sie dient der Förderung des Wohlbefindens und der Vitalität gesunder Menschen im Rahmen von Wellnessanwendungen. Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die von MAREXUM AG geschult und zertifiziert sind.

Sämtliche getroffenen Aussagen sind rein informativ zu verstehen.
MAREXUM AG schliesst jede Haftung für die Inhalte aus.

Bildquellen

MAREXUM AG, privat, iStock Photos, Shutterstock, IZFP